

Tagungsprogramm:

Personennamen in Ortsnamen. Tagung des Arbeitskreises für Bayerisch-Österreichische Namenforschung (ABÖN)

11.04.–12.04.2024

Veranstalterin: Prof. Dr. Mechthild Habermann
Lehrstuhl für Germanistische Sprachwissenschaft
Bismarckstraße 1, 91054 Erlangen
Telefon +49 9131 85-29 353
mechthild.habermann@fau.de

Tagungsort:

Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg
Raum: PSG 00.3, Kochstraße 6a, 91054 Erlangen

Donnerstag, 11.04.2024

13.30-14.00	Anmeldung im Tagungsbüro	
14:00-14:15	Begrüßung und Eröffnung der Tagung	
14:15-14:45	Harald Bichlmeier (Halle/Jena/Heidelberg)	<i>Wendersreuth, Zwentendorf</i> etc. – ‚Heiliges‘ in Rufnamen in Ortsnamen in Bayern und Österreich
14:45-15:15	Florian Steindl (Wien)	Volksetymologische Umdeutungen deanthroponymischer Ortsnamen Wiens und Niederösterreichs
15:15-15:45	Irmtraut Heitmeier (München)	Patronymisch – immer? Beobachtungen zur Frage unpersönlicher Siedlungsnamen auf <i>-ing</i>
15:45-16:15	Kaffeepause	
16:15-16:45	Rüdiger Harnisch (Passau) & Karl Hohensinner (Grein)	Gekoppelte Vorträge zum gemeinsamen Thema: Personennamen als Ortsnamen. Typisierungsversuche und Unterscheidungsprobleme
16:45-17:15		
17:15-17:30	Volker Schimpff (Leipzig)	Kurzvortrag: Zu <i>Ettenstatt</i> , a.985 <i>Etdenestat</i> (Lkr. Weißenburg-Gunzenhausen, Bayern)
17:30-18:00	Kaffeepause	
18:00-21:30	Festakt zur Verleihung des Jahrespreises 2024 der Henning-Kaufmann-Stiftung für Namenforschung auf sprachgeschichtlicher Grundlage an Dr. Wolfgang Janka Festvortrag: Wolfgang Janka (München): Typologische Aspekte bei weiblichen Personennamen in Ortsnamen Bayerns (Detailliertes Programm des Festakts siehe S. 3)	

Freitag, 12.04.2024

8:30-9:00	Dieter Geuenich (Freiburg)	Grundsätzliches zur Rekonstruktion der in <i>-ing(en)-</i> Ortsnamen enthaltenen Personennamen
9:00-9:45	Albrecht Greule (Mainz) / Tatjana Kühnast (Regensburg)	Ruhende Zeugnisse - Der Friedhof als Namenquelle
9:45-10:15	Hubert Bergmann (Wien)	Das Patriarchat von Aquileia und seine Heiligen – eine namenkundliche Spurensuche im Alpen-Adria-Raum
10:15-10:45	Wolf v.Reitzenstein (München)	<i>Agatharied</i> und <i>Walburgskirchen</i> . Heiligennamen als Bestandteile bayerischer Ortsnamen
10:45-11:15	Kaffeepause	
11:15-11:45	Armin Höfer (München)	Phonologische und etymologische Aspekte zu – insbesondere aus Kurzformen und Kosenamen gebildeten – <i>ing</i> -Orten des Inntals, Mangfalltals und Chiemgau im Bereich der Gegend um Rosenheim
11:45-12:15	Anikó Szilágyi-Kósa (Budapest)	Deutsche Personennamen im Rahmen der Benennung öffentlichen Raums in Ungarn
12:15-12:45	Emanuel Klotz (Innsbruck)	Von <i>Malęta</i> und den <i>Dobrit'i</i> – Deanthroponymische Ortsnamen slawischer Herkunft in Osttirol
12:45-13:15	Mathias Wolfbeiss (Augsburg)	Umbenennungen von Straßennamen in der Großen Kreisstadt Günzburg
13:15	Verabschiedung	

Einladung

zur Verleihung des Henning-Kaufmann-Preises
für deutsche Namenforschung auf sprachgeschichtlicher Grundlage

am 11. April 2024, 18.00 Uhr,

in Raum PSG 00.3 der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg (Kochstraße 6a,
91054 Erlangen)

Begrüßung

Prof. Dr. Mechthild Habermann

Grußwort

Prof. Dr. Rüdiger Harnisch

Kurzvortrag

Prof. Dr. Dieter Geuenich: Zur Person des Stifters Dr. Henning Kaufmann
und zu dem von ihm gestifteten Henning-Kaufmann-Preis

Laudatio

Dr. Wolf-Armin Frhr. v. Reitzenstein

Festvortrag

Dr. Wolfgang Janka:

„Typologische Aspekte bei weiblichen Personennamen in Ortsnamen Bayerns“

Buffet